Änderung der Bestattungs- und Friedhofssatzung der Stadt Fürth vom 14. November 2007

Änderung der Gebührensatzung zur Bestattungs- und Friedhofssatzung der Stadt Fürth vom 14. November 2007

Hier: Synopse

Bestattungs- und Friedhofssatzung	
Bisher	Neu
<p>§ 1 Friedhofszweck, Geltungsbereich</p> <p>(2) Die einschlägigen Vorschriften der Satzung finden sinngemäß auch Anwendung für den kirchlichen Friedhof im Stadtteil Burgfarnbach, soweit dort städtisches Personal für den Betrieb zum Einsatz kommt.</p> <p>(3) Die Durchführung von Bestattungen im Friedhof der Israelitischen Kultusgemeinde Erlanger Straße 99 sowie im kirchlichen Friedhof Poppenreuth ist nicht Gegenstand dieser Satzung, sondern erfolgt auf Grund gesonderter Vereinbarung mit dem Friedhofsträger.</p> <p>(4) Die Handlungen der Kirchen, Religions- und weltanschaulichen Gemeinschaften bei den Bestattungen bleiben unberührt.</p> <p>§ 2 Leistungen im Friedhofbereich</p> <p>(1) Auf den städtischen Friedhöfen und auf dem kirchlichen Friedhof in Burgfarnbach werden Trauerfeiern, Bestattungen und Ausgrabungen ausschließlich von der Friedhofsverwaltung durchgeführt.</p>	<p>§ 1 Friedhofszweck, Geltungsbereich</p> <p>(2) Die Durchführung von Bestattungen im Friedhof der Israelitischen Kultusgemeinde Erlanger Straße 99 sowie im kirchlichen Friedhof Poppenreuth ist nicht Gegenstand dieser Satzung, sondern erfolgt auf Grund gesonderter Vereinbarung mit dem Friedhofsträger.</p> <p>(3) Die Handlungen der Kirche, Religions- und weltanschaulichen Gemeinschaften bei den Bestattungen bleiben unberührt.</p> <p>§ 2 Leistungen im Friedhofbereich</p> <p>(1) Auf den städtischen Friedhöfen werden Trauerfeiern, Bestattungen und Ausgrabungen ausschließlich von der Friedhofsverwaltung durchgeführt.</p>

Gebührensatzung zur Bestattungs- und Friedhofssatzung

Bisher

§ 7 Gebühren für Leistungen auf dem kirchlichen Friedhof Burgfarrnbach

(1) Die Gebühren für die Erdbestattung, mit denen abgegolten sind:

1. die Aufbahrungsarbeiten in den städtischen Räumen,
2. die Benutzung des städtischen Aufbahrungsraumes,
3. das Öffnen und Schließen des Grabes durch den städtischen Grabmacher,

betragen für

- a) Erwachsene: 375 Euro
- b) Kinder: 200 Euro
- c) Kleinkinder: 125 Euro.

(2) Die Gebühr für die Beisetzung einer Urne in einer Erdgrabstätte beträgt 90 Euro.

(3) Die Gebühren für eine Einäscherungsfeier, mit denen die Leistungen nach Absatz 1 Nummern 1 und 2 und die Kontrollaufgaben nach § 8 Absatz 1 für die Leichenüberführung zur Feuerbestattung abgegolten sind, betragen 110 Euro.

(4) Im übrigen bemessen sich die (Bestattungs-)Gebühren nach der Gebührenordnung für den Friedhof der Evangelisch-Lutherischen Kirchenstiftung Fürth-Burgfarrnbach und werden durch die Kirche erhoben.

Neu

§ 7 (aufgehoben)